## MOYOGI Bonsai- & Suiseki-Freunde Dreiländereck Basel

Lagerung und Handhabung	Notizen aus der vom VSBS organisierten Schulung mit René Seiler von 4.2.2023 in Oensingen
Lagerung	kühl und trocken, jedoch nicht unter 5 Grad lagern Pilzmittel, Insektenmittel und Dünger getrennt lagern am besten im Originalgebinde aufbewahren, sonst genau anschreiben
Haltbarkeit	Organische Dünger halten 3-4 Jahre, danach nimmt die Wirkung stark ab. Öffnungsdatum der Packungen anschreiben.
Mischen/Dosieren/Reinigen	Mini-Pipetten oder kleine Spritzen verwenden (Apotheke) Separate Gebinde für Herbizide und Dünger verwenden, schon bei kleinen Verunreinigungen kann ein Baum Schaden nehmen Nach der Verwendung Gebinde (Birchmeier oder sonstige Spritzgeräte) mit warmen Wasser und Spülmittel auswaschen. Schon kleinste Rückstände können sonst den nächsten Baum schädigen.
Anwenden	Nach dem Anmischen sofort verwenden. Manche Mittel verlieren bereits nach 2-3 Stunden ihre Wirkung. Andere Mittel sind empfindlich gegen UV-Licht (z.B. Delfin)  Abstände beachten, Insektizide sind meist auch Fischgifte, deshalb Abstand zu Gewässern halten.  Beim Ausbringen Gefäss immer wieder schütteln um eine Entmischung zu verhindern.  Spritzmittel vor allem unter den Blättern anbringen, dort nimmt der Baum die Substanzen am besten auf. Für eine bessere Haftung kann HiCure verwendet werden.
Gefahrenhinweise	Mittel wie Kendo sind Nervengifte. Generell sollten sie beim Spritzen Schutzmaske, Schutzbrille, Handschuhe und lange Kleider getragen werden. Je nach Wind kann ein Spritzmittel 100 Meter weit verstreut werden, deshalb und auch wegen der möglichen Schäden durch die Sonne ist eine Anwendung am Morgen oder am Abend sicherer.
Gleichzeitiges Verwenden von verschiedenen Mitteln	Insektizide, Fungizide und Dünger kann man mischen und gleichzeitig ausbringen. (Maag und Andermatt haben Tabellen, was gemischt werden kann) Nicht gemischt werden darf aber Eisengelat mit Wuxal (ergibt Gips) Winteröl und HiCure darf nicht gemischt werden Generell Mittel, die die gleiche Wirkung haben, dürfen nicht gemischt werden, also Schwefel nicht mit Kupfer und Kendo nicht mit Delfin mischen.
Versalzung	Zu viel Flüssigdünger reichtert den Salzgehalt in der Erde an. Bäume, die nicht dem Regen ausgesetzt sind, reagieren empfindlich auf zu hohen Salzgehalt in der Erde. Solche Bäume topft man um und/oder stellt sie 30-60 Minuten in ein handwarmes Wasserbad.

Seite 1 06.02.2023

## MOYOGI Bonsai- & Suiseki-Freunde Dreiländereck Basel

Lagerung und Handhabung	Notizen aus der vom VSBS organisierten Schulung mit René Seiler von 4.2.2023 in Oensingen
	Bei der Spritzung senkt sich die Temperatur des Blattes um 4 Grad. Deshalb muss es mindestens 8 Grad warm sein, jedoch nicht sonnig. Winteröl ist für gesunde Kiefern nicht ideal, die Nadeln verkleben. Neemöl soll ebenfalls nicht bei Kiefern angewendet werden. Auch Muschelzypressen haben nicht gern ölhaltige Mittel. Schale abdecken, das Öl soll nicht in den Boden gelangen. Meist genügt beim Winteröl die halbe Dosierung, gegen Wollläuse soll man aber die ganze Dosis, also 2% nehmen)

Produktempfehlungen	Notizen aus der vom VSBS organisierten Schulung mit René Seiler von 4.2.2023 in Oensingen
Aktivkohle	Man kann 1-2% in die Erde mischen zur Entfernung von Schadstoffen
Bittersalz	für Kiefern, Fichten ab August/September, 2g/Liter, jedoch nicht für fünfnadelige Kiefern wie Mädchenkiefern und Arven verwenden.
Blaukalk	für die Anzucht
Eisengelat	
Hornspäne	Nur wenig nehmen, Hornspäne haben sehr viel Stickstoff
Laub- und Nadelbaumdünger	als Allrounder geeignet
	Ist ein relativ neues "Nahrungsergänzungsmittel" auf Siliziumbasis, dass das
Natural Green	Wachstum fördert. Regelmässig angewendet reicht es meist aus, um Schäden durch Pilze zu verhindern.
Wuxal Rot	
Bäume ab und zu drehen	So bekommen sie von allen Seiten Sonne und Schatten und eine gute Belüftung

Seite 2 06.02.2023